

Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Forstwesen = Swiss forestry journal = Journal forestier suisse
Herausgeber: Schweizerischer Forstverein
Band: 81 (1930)
Heft: 2

Rubrik: Forstliche Nachrichten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

einen Separatabzug aus dem Protokoll der Forstdirektorenkonferenz zu übersenden.

Für das Ständige Komitee: Graf.

Forstliche Nachrichten.

Bund.

Eidgen. Inspektion für Forstwesen. An Stelle des zurückgetretenen Herrn Dr. F. Fankhauser wurde zum eidgenössischen Forstinspektor gewählt Herr Albert Jakob Schlatter von Zürich, bisher Forstinspektor des Kreises Les Ormonts in Nigle.

— „Der praktische Forstwirt.“ Nach zehnjähriger Tätigkeit ist Herr Forstingenieur R. Felber als Redaktor des Organs des Verbandes Schweizerischer Unterförster zurückgetreten. Die Vereinsleitung hat als neuen Redaktor Herrn Forstmeister E. Niz in Schaffhausen gewählt. Die monatlich erscheinende Zeitschrift soll in bisheriger Weise weitergeführt werden und in erster Linie den Zusammenschluß des untern Forstpersonals und dessen fachliche Weiterbildung fördern helfen. Wir wünschen dem neuen Redaktor hierin den besten Erfolg.

Ausland.

Finnland. Die Forstwissenschaftliche Gesellschaft Finnlands hat zu Ehren Professor Dr. Aimo Kaarlo Cajanders, der am 4. April 1929 sein 50. Lebensjahr vollendet hat, einen Festband von 1057 Seiten Umfang herausgegeben. (Acta Forestalia Fennica, Arbeiten der Forstwissenschaftlichen Gesellschaft in Suomi, Band 34, Helsinki, 1929).

Als man in Finnland den forstlichen Unterricht an die Universität Helsingfors verlegte, übernahm Cajander den Lehrstuhl für Waldbau. Im Jahre 1911 wurde er zum Professor ernannt. Cajander organisierte den Forstunterricht und die forstliche Forschung Finnlands neu, gründete im Jahre 1909 die Forstwissenschaftliche Gesellschaft und veranlaßte im Jahre 1918 die Gründung der forstlichen Versuchsanstalt, die den Forstleuten des Auslandes als eine der bestgeleiteten und bestausgestatteten Versuchsanstalten bekannt ist.

Im Jahre 1918 wurde Cajander zum Chef der finnischen Forstverwaltung ernannt, er war zweimal Ministerpräsident und dient nunmehr seinem Lande wiederum als Verteidigungsminister.

Cajander ist den Forstleuten des Auslandes namentlich als Begründer der sog. Waldtypenlehre, die in den letzten Jahren in forstlichen Zeitschriften lebhaft besprochen worden ist, bekannt.

Der Festband enthält 42 Beiträge von Gelehrten Finnlands und andern Staaten. Sie sind zum größten Teil in deutscher oder englischer Sprache abgefaßt und daher jedermann zugänglich.
